AUF DEM WEG IN DIE WEITERFÜHRENDE SCHULE 2021

Ein Ratgeber für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder

Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN

DAS GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS UND DES JUGEND- UND SCHULDEZERNENTEN

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

der Wechsel von der Grundschule auf eine weiterführende Schule ist ein wichtiger Meilenstein im Leben einer Familie: Es beginnt ein neuer spannender Lebensabschnitt.

Sie fragen sich, wie es nach der Grundschule weitergeht?

Die Stadt Recklinghausen hat ein breites Angebot an Schulformen und Schulen, die jedem Kind individuelle Bildungsmöglichkeiten und Schulabschlüsse ermöglichen.

Wir freuen uns, Ihnen mit diesem Ratgeber, in dem sich jede weiterführende Schule in einem Steckbrief vorstellt, die vielfältige Schullandschaft der Stadt Recklinghausen präsentieren zu können.

Die Entscheidung für eine Schulform und eine bestimmte Schule ist bei der Vielfalt an Angeboten nicht immer ganz einfach. Deshalb stehen Ihnen die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer der Grundschulen bei Fragen beratend zur Seite. Von der Grundschule erhalten Sie zusammen mit dem Halbjahreszeugnis der vierten Klasse eine Empfehlung, welche Schulform für Ihr Kind geeignet erscheint.

Ihrem Kind stehen jetzt oder auch zu einem späteren Zeitpunkt alle Bildungsabschlüsse offen. Treffen Sie Ihre Entscheidung für eine Schule, indem Sie die Gegenwart betrachten. Der Ratgeber versucht Sie hierbei mit entsprechenden Fragestellungen zu unterstützen.

Wir laden Sie ein, die Recklinghäuser Schullandschaft näher kennenzulernen und wünschen allen Kindern einen guten Start an der neuen Schule!

Christoph Tesche
Bürgermeister

Dr. Sebastian Sanders
Jugend- und Schuldezernent

CALI
STATE

INHALTSVERZEICHNIS

Das Grußwort 3

Der Übergang von der Grundschule in die Schule der Sekundarstufe I – Informationen der Schulverwaltung 6

Die Schulformen in Recklinghausen erklärt 8

Kriterien für die Schulwahl 14

Die Recklinghäuser Schulen stellen sich vor 16

Der Lageplan der Schulen in Recklinghausen 17

Die Gesamtschulen 18

Die Käthe-Kollwitz-Schule 18

Die Städtische Gesamtschule Recklinghausen Suderwich 20

Die Wolfgang-Borchert-Gesamtschule 22

Die Hauptschulen 24

Die Hauptschule Wasserbank 24

Die Realschulen 26

Die Bernard Overberg Schule 26

Die Dietrich-Bonhoeffer-Schule 28

Die Maristenschule – Bischöfliche Realschule 30

Die Otto-Burrmeister-Realschule 32

Die Gymnasien 34

Das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium 34

Das Gymnasium Petrinum 36

Das Hittorf-Gymnasium 38

Das Marie-Curie-Gymnasium 40

Das Theodor-Heuss-Gymnasium 42

Die Förderschulen 44

Die Albert-Schweitzer-Schule 44

Die Raphael-Schule 46

Der Übergang zwischen allgemeinbildenden Schulen und dem beruflichen Werdegang 48

Die Berufskollegs in Recklinghausen 48

Die VHS in Recklinghausen 49

Die Beratungsstellen in Recklinghausen 50

Das Impressum und der Quellennachweis 51

INFORMATIONEN DER SCHULVERWALTUNG

DER ÜBERGANG VON DER GRUNDSCHULE IN DIE SCHULE DER SEKUNDARSTUFE I

Ihr Kind besucht aktuell die Grundschule (Primarstufe) und wechselt bald auf eine weiterführende Schule. Dort besucht es zunächst die Sekundarstufe I, die es in Recklinghausen in folgenden Schulformen gibt:

- die Realschule (Klasse 5 bis 10)
- die Gesamtschule (Klasse 5 bis 10)
- das Gymnasium (Klasse 5 bis 10)
- die Hauptschule (läuft in Recklinghausen aus und wird für den 5. Jahrgang nicht mehr angeboten)

In den verschiedenen Schulformen werden unterschiedliche Methoden eingesetzt, um die individuellen Fähigkeiten und Talente der Kinder optimal zu fördern.

Die Eltern und Erziehungsberechtigten dürfen die weiterführende Schule des Kindes frei wählen. Bei dieser Entscheidung und Auswahl der richtigen Schulform unterstützen die Grundschulen.

Zusammen mit dem Halbjahreszeugnis der Klasse 4 erhalten die Eltern und Erziehungsberechtigten eine Empfehlung, welche Schulform für die weitere Schullaufbahn des Kindes am besten geeignet erscheint. Ergänzend dazu beraten Sie die Grundschullehrer*innen in einem Gespräch über die Wahl der geeigneten Schulform. Zusätzlich zum Halbjahreszeugnis erhalten Sie Informationen sowie das Anmeldeformular zum Schulwechsel (Primarstufe zur Sekundarstufe I) Ihres Kindes.

Anmeldetermine

Die Anmelderunde für das kommende Schuljahr wird für die städtischen Schulen in der Zeit vom **22. bis 25. Februar 2021** stattfinden.

Die Anmeldung für die Maristenschule wird am **01. und 02. Februar** stattfinden.

Rückfragen zum Anmeldeverfahren beantworten die Grundschule und die Schulverwaltung.

Allgemeine Informationen zu den Schulformen finden Sie auch in der Broschüre „Die Sekundarstufe I in Nordrhein-Westfalen“ des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW. Diese können Sie hier online herunterladen https://broschüren.nrw/sekundarstufe-1/home/#!/Home oder mit diesem Link in Papierform bestellen https://broschueren.nordrheinwestfalendirekt.de/broschuerenservice/msb

Die Schulverwaltung der Stadt Recklinghausen

Die Stadt Recklinghausen ist Schulträger für insgesamt 28 Schulen an 40 Standorten. In dieser Eigenschaft kümmert sich der Fachbereich Bildung und Sport mit Unterstützung des kommunalen Gebäudemanagements um Bau, Unterhaltung und Ausstattung dieser Einrichtungen, zum Teil auch in nichtkommunaler Trägerschaft wie der Raphael Schule.

Ihre Ansprechpartner*innen bei der Schulverwaltung:

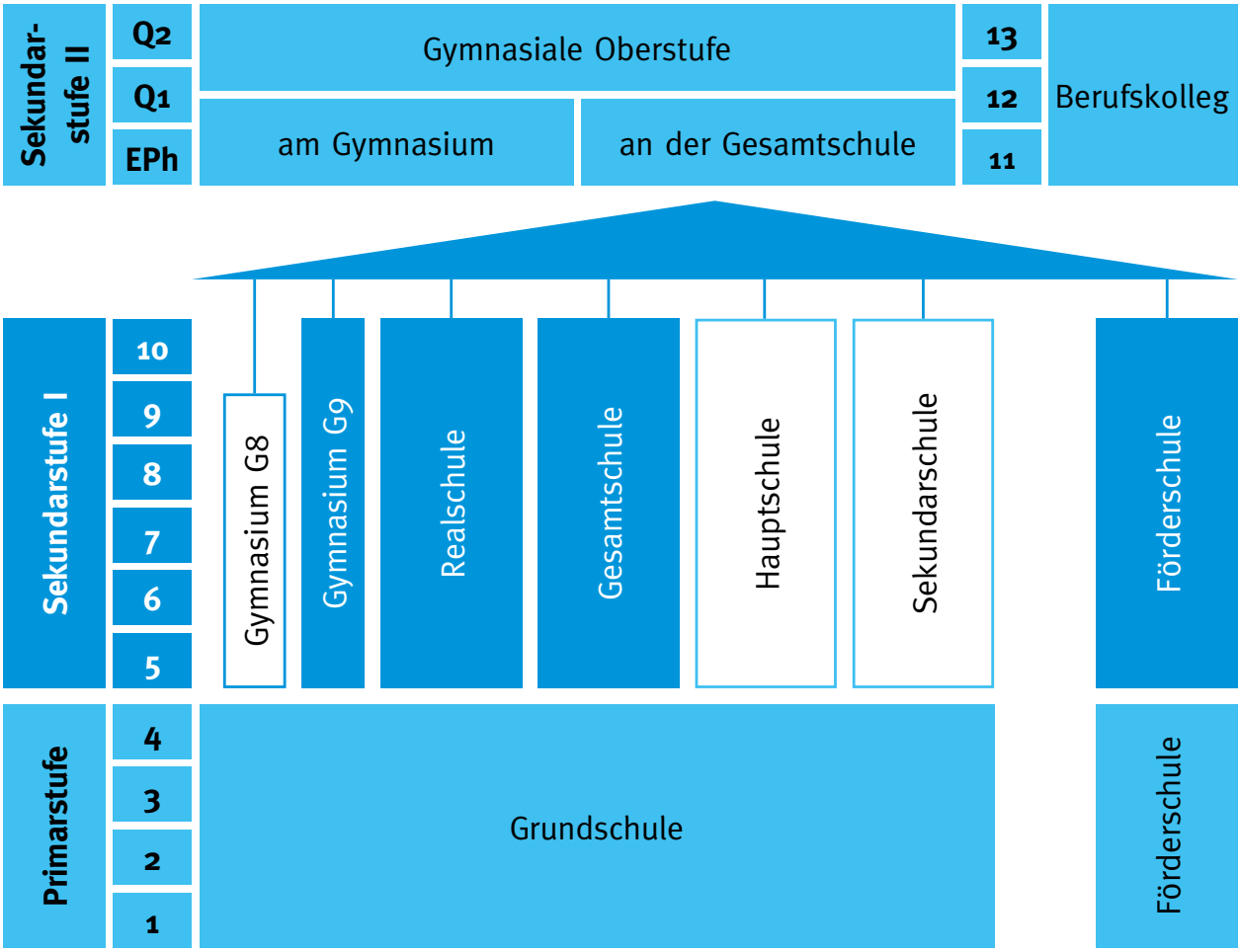
Bei Fragen zu ...	Adresse	Kontakt	Telefon
Verpflegung in Schulen	Schulverwaltung Friedrich-Ebert-Straße 40 45659 Recklinghausen	Carolin Nejedli Carolin.Nejedli@recklinghausen.de Raum 1.10	02361 50 - 1833
Schokoticket, Schülerbeförderung, Schülerhaftpflichtschäden	Schulverwaltung Friedrich-Ebert-Straße 40 45659 Recklinghausen	Tanja Preckel Tanja.Preckel@recklinghausen.de Raum 1.07	02361 50 - 1832
Übergang Kita/ Grundschule/ Weiterführende Schule	Kommunales Bildungsbüro Friedrich-Ebert-Straße 40 45659 Recklinghausen	Melanie Kleefeld Melanie.Kleefeld@recklinghausen.de Raum 2.11	02361 50 - 2285
Bildung und Teilhabe	Bildung und Teilhabe Friedrich-Ebert-Str. 40 45659 Recklinghausen	Claudia Gerth Claudia.Gerth@recklinghausen.de Raum 1.02	02361 50 - 1834
Sport in Recklinghausen	Sport und Bäder Bruchweg 66 45659 Recklinghausen	Werner Metz Werner.Metz@recklinghausen.de	02361 50 - 2273

DIE SCHULFORMEN IN RECKLINGHAUSEN ERKLÄRT

Die Bildungsstadt Recklinghausen verfügt über eine sehr vielfältige Schullandschaft, die das Erreichen der schulischen Ziele unterstützt und ermöglicht.

Das Schulsystem ist nicht immer einfach zu verstehen- Im Rahmen des Projektes „Schulen im Team“ ist ein knapp 4-minütiger Film entstanden: „Wohin nach der Grundschule?“. Dieser erklärt Ihnen die verschiedenen Schulformen auf einfache Art und Weise. Er wurde in zwölf Sprachen übersetzt. Sie finden die Filme auf Youtube https://www.youtube.com/channel/UCICtFa1DAOLwmmgA4aqx8Cg/videos oder direkt mithilfe der Kamera Ihres Smartphones über den QR Code.

YouTube



Das Schulsystem in NRW
Schulformen, die in Recklinghausen angeboten werden, sind blau

Die Hauptschule

Einfach und schnell erklärt:

Die Hauptschule vermittelt den Schüler*innen eine grundlegende allgemeine Bildung, die insbesondere auf eine Berufsausbildung vorbereitet. Im Mittelpunkt steht die individuelle, begabtengerechte Förderung aller Schüler*innen. Die Hauptschule ermöglicht den Jugendlichen unabhängig von ihrer Herkunft die optimale Nutzung und Entfaltung ihrer Potenziale.

Der Unterricht in der Hauptschule ist praxisnah. Im Projektunterricht erwerben die Schüler*innen praktisches und theoretisches Wissen. Betriebspraktika bringen ihnen die Anforderungen von Berufs- und Arbeitswelt näher und bereiten zusammen mit dem Lernbereich Arbeitslehre auf die Berufswahl und die Berufsausbildung vor.

Die Schulform Hauptschule läuft in Recklinghausen aus. Sie wird für den 5. Jahrgang **nicht mehr angeboten**.

Die Realschule

Einfach und schnell erklärt:

Die Realschule ermöglicht ihren Schüler*innen eine erweiterte allgemeine Bildung und schafft die Grundlagen für die weitere berufliche und schulische Bildung. Dabei werden praktische Fähigkeiten ebenso gefördert, wie das Interesse an theoretischen Zusammenhängen.

Wenn Sie es ganz genau wissen möchten:

Zum erweiterten Lernangebot der Realschule gehört ab der Klasse 6 eine zweite Fremdsprache. In der Regel ist dies Französisch.

Der Unterricht im **Pflichtbereich** wird in den Fächern bzw. Lernbereichen Deutsch, Mathematik, Englisch (1. Fremdsprache), Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Politik), Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie), Kunst, Musik, Textilgestaltung, Sport und Religion erteilt.

Ab der Klasse 7 wird der für alle verbindliche Unterricht durch den **Wahlpflichtunterricht** ergänzt, in dem die Schüler*innen zwischen unterschiedlichen Schwerpunkten wählen können. Jede Realschule bietet einen fremdsprachlichen Schwerpunkt an (Fortsetzung der in Klasse 6 begonnenen Fremdsprache als Schwerpunktfach bis zum Ende der Klasse 10). Hinzu kommen, je nach Möglichkeiten der Schule, ein naturwissenschaftlich-technischer, ein sozialwissenschaftlicher und ein musisch-künstlerischer Schwerpunkt. Im jeweiligen Schwerpunktfach werden schriftliche Arbeiten geschrieben.

In der Realschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

- der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) nach Klasse 10. Er berechtigt bei mindestens befriedigenden Leistungen in allen Fächern zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.
- ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss
- ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss

Am Ende der Klasse 10 steht den Schüler*innen der Realschule neben einer Berufsausbildung die Fortsetzung ihrer schulischen Laufbahn in verschiedenen Schulformen der Sekundarstufe II offen.

Mit dem Erreichen der mittleren Reife (Fachoberschulreife) haben sie die Möglichkeit, an einem der verschiedenen Berufskollegs ihr Fachabitur zu erlangen.

Darüber hinaus können sie – sollten sie die mittlere Reife mit einem Qualifikationsvermerk erlangt haben – ihre schulische Laufbahn auch an einer Gesamtschule, einem Berufskolleg oder einem Gymnasium fortsetzen, um dort ihre Allgemeine Hochschulreife zu erwerben.

Die Gesamtschule

Einfach und schnell erklärt:

An der Gesamtschule können alle Abschlüsse erreicht werden, vom Hauptschulabschluss bis zum Abitur. Die Gesamtschule unterrichtet Kinder und Jugendliche aller Leistungsstärken und hält Laufbahnentscheidungen lange offen. Sie fördert die Schüler*innen auf ihrem jeweiligen Leistungsniveau bis zum Erreichen des für sie bestmöglichen Schulabschluss.

Wenn Sie es ganz genau wissen möchten:

Alle Gesamtschulen in Recklinghausen sind gebundene **Ganztagsschulen**. Das bedeutet, dass die Schüler*innen an mindestens drei Nachmittagen Unterricht haben. Damit fallen keine Hausaufgaben an. Stattdessen werden Aufgaben im Eigenstudium während der Schulzeit unter Aufsicht von Lehrkräften bearbeitet.

Der Unterricht in den Klassen 5 und 6 wird fast ausschließlich im Klassenverband erteilt. Er knüpft an die pädagogische Arbeit und die Unterrichtsformen und -inhalte der Grundschule an.

Bis zur Klasse 9 gibt es keine Versetzung. In pädagogisch sinnvollen Einzelfällen können die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten bis dahin aber einen Antrag auf Wiederholung stellen. Eine Abschulung und der damit verbundene belastende Schulwechsel bei schlechten Noten entfallen.

Je nach Neigung, Interesse und Fähigkeiten der Schüler*innen wird aber eine zunehmende Differenzierung ermöglicht. So entsteht eine individuelle Gestaltung der Schullaufbahn im ständigen Dialog mit den Klassenlehrer*innen, den Eltern, Erziehungsberechtigten und den Schüler*innen.

Alle Recklinghäuser Gesamtschulen sind **Schulen des gemeinsamen Lernens**.

Das Abitur wird an der Gesamtschule in neun Schuljahren, von Klasse 5 bis 13, erreicht (G9). Lernstarke Schüler*innen wechseln mit der erreichten Qualifikation nach der Klasse 10 in die Einführungsphase (Eph) der gymnasialen Oberstufe.

Der Unterricht im **Pflichtbereich** wird in den Fächern und Lernbereichen Deutsch, Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Politik), Englisch, Mathematik, Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik), Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft), Musik, Kunst, Religionslehre und Sport erteilt.

In den Fächern Englisch und Mathematik wird ab Klasse 7 in zwei Leistungsniveaus **differenziert**, in Deutsch erfolgt dies ab Klasse 8 oder 9 und in einem naturwissenschaftlichen Fach (je nach Schulkonzept, Chemie oder Physik) ebenfalls ab Klasse 9. Ändern sich die Leistungen, kann eine Auf- bzw. Abstufung durch die Klassenkonferenz vorgenommen werden. Damit werden die Gesamtschulen den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Fähigkeiten ihrer Schüler*innen gerecht. Gleichzeitig werden hierüber auch die Schulabschlussmöglichkeiten mit beeinflusst.

In Klasse 5 entscheiden die Schüler*innen mit ihren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, welches Fach sie von Klasse 7 bis 10 als zusätzliches **Wahlpflichtfach** in dem schriftliche Arbeiten geschrieben werden, belegen möchten. Zur Wahl steht eine zweite moderne Fremdsprache, Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft), Naturwissenschaften, teilweise auch Darstellen und Gestalten.

Im Rahmen ihrer individuellen **Ganztagskonzepte** bieten die Recklinghäuser Gesamtschulen ihren Schüler*innen daneben ein umfangreiches Angebot an Arbeitsgruppen und Mittagsangeboten. Die einstündige Mittagspause ermöglicht zudem den Besuch der Mensa.

Für die unterschiedlichen **Abschlüsse der Sekundarstufe I** nach Klasse 10 gelten folgende grundsätzlichen Vorgaben:

- Erweiterter Hauptschulabschluss (HA): in allen Fächern mindestens „ausreichende“ Leistungen, Teilnahme im Grundkurs in allen 4 Differenzierungsfächern

- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) (FOR): in allen Fächern mindestens „ausreichende“ Leistungen, Teilnahme im Erweiterungskurs in 2 von 4 Differenzierungsfächern

- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (FORQ): in allen Fächern mindestens „befriedigende“ Leistungen, Teilnahme im Erweiterungskurs in 3 von 4 Differenzierungsfächern

Gesamtschulen haben ihre eigene **gymnasiale Oberstufe (Sekundarstufe II)**. Um die Allgemeine Hochschulreife zu erlagen nehmen alle Schüler*innen in Nordrhein-Westfalen an den Prüfungen des Zentralabiturs teil.

Das Gymnasium

Einfach und schnell erklärt:

Das Gymnasium vermittelt eine allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium notwendig ist, aber auch für eine berufliche Ausbildung qualifiziert. Der Unterricht leitet zur Auseinandersetzung mit komplexen Problemstellungen an und soll zu abstrahierendem und kritischem Denken führen.

Wenn Sie es ganz genau wissen möchten:

Es gibt in Recklinghausen jeweils zwei Gymnasien mit offenem und gebundenem **Ganztag**. An allen Recklinghäuser Gymnasien kann man das Abitur nach neun Jahren (G9) erreichen. Die Sekundarstufe I umfasst die Klassen 5 bis 10. Nach der Jahrgangsstufe 10 beginnt die Einführungsphase (EPh) der 3-jährigen gymnasialen Oberstufe.

Das Modell „10 + 3” ermöglicht es den Absolvent*innen der Haupt-, Real-, Gesamt- und Sekundarschulen, die die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben haben, die gymnasiale Oberstufe an einem Gymnasium ihrer Wahl zu besuchen.

Auslandsaufenthalte sind für Schüler*innen ohne Verzögerung der Schullaufbahn in der Einführungsphase (EPh) und im ersten Jahr der Qualifikationsphase (Q1) der gymnasialen Oberstufe realisierbar.

Der Unterricht in der Sekundarstufe I wird regelmäßig in folgenden **Fächern und Lernbereichen** erteilt: Deutsch, Mathematik, Englisch, zweite Fremdsprache, ggf. dritte Fremdsprache, Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie), Gesellschaftslehre (Geschichte, Politik, Erdkunde, Wirtschaft), Kunst, Musik, Religionslehre, ggf. Praktische Philosophie und Sport.

Englisch wird ab Klasse 5 als erste Fremdsprache fortgeführt. Ab Klasse 7 wird eine zweite Fremdsprache unterrichtet. Dies kann eine weitere moderne Fremdsprache oder Latein sein. In einzelnen Gymnasien besteht auch die Möglichkeit, bereits in Klasse 5 neben Englisch mit der zweiten Fremdsprache zu beginnen.

Fast alle Fächer des Pflichtbereichs werden in der Regel in den Klassen 5 bis 9 im Klassenverband unterrichtet.

Individuelle Akzente können Schüler*innen ab Klasse 9 setzen. Neben den Unterricht im Klassenverband tritt dann der **Wahlpflichtunterricht**. Hier kann die Schule neben einer dritten Fremdsprache Fächer oder Fächerkombinationen im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen und im gesellschaftswissenschaftlich-wirtschaftlichen Schwerpunkt oder mit künstlerischem oder sportlichem Schwerpunkt anbieten.

Die Förderschule

Einfach und schnell erklärt:

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf werden entweder an allgemeinen Schulen oder an Förderschulen unterrichtet. Beide Formen der Förderung – der Gemeinsame Unterricht für Schüler*innen mit und ohne sonderpädagogische Förderbedarfe sowie der Unterricht in einer Förderschule – sind in rechtlicher und pädagogischer Hinsicht gleichwertig. Die sonderpädagogische Förderung reicht von der Frühförderung bis zur beruflichen Bildung in Berufskollegs und Förderberufskollegs. Sie umfasst alle Bildungsgänge, Schulformen und Schulstufen. Voraussetzung dafür ist, dass die Schulaufsicht einen sonderpädagogischen Förderbedarf festgestellt hat.

Wenn Sie es ganz genau wissen möchten:

Nach dem Inkrafttreten der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen in Deutschland im März 2009 hat der Landtag von Nordrhein-Westfalen im Dezember 2010 den Grundsatzbeschluss gefasst, den Rechtsanspruch auf inklusive Bildung im Schulgesetz zu verankern. Zukünftig sollen in Nordrhein-Westfalen immer mehr Schüler*innen mit und ohne Behinderungen gemeinsam lernen.

Auf dem Weg zur inklusiven Schule geht NRW zweigleisig vor

- Alle Kinder sollen Zugang zu einer allgemeinen Schule haben – und zwar unabhängig davon, ob sie einen Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung haben oder nicht. Deshalb soll Eltern mindestens eine geeignete allgemeine Schule angeboten werden – wobei das nicht immer die gewünschte Schule sein kann.

- Eltern sollen weiterhin die Förderschule wählen können. Voraussetzung dafür ist, dass es ein entsprechendes Angebot in der Region gibt. In welchem Maße das gemeinsame Lernen in einer Region ausgebaut wird, entscheiden Eltern und Erziehungsberechtigte letztendlich durch ihre Wahl des gewünschten Förderortes.

- Die Einrichtung von Schwerpunktschulen sichert im Fall von komplexen Behinderungen den qualitativen Standard der sonderpädagogischen Förderung und beugt der Vereinzelung der Kinder vor. Schwerpunktschulen sind allgemeine Schulen, die neben den Förderschwerpunkten der Lern- und Entwicklungsstörungen sowie Sprache mindestens einen weiteren Förderschwerpunkt anbieten.

Falls dem Wunsch der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten nicht entsprochen werden kann, weil die personellen und sächlichen Voraussetzungen an keiner geeigneten allgemeinen Schule geschaffen werden können, sind Schulaufsicht und Schulträger – sofern die Ablehnung auf diese zurückgeht – seitdem gehalten, den Eltern die Gründe schriftlich darzulegen.

Wird für einen Schüler*in ein sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf festgestellt, wird er bzw. sie nach seinem individuellen Bedarf sonderpädagogisch gefördert. Die sonderpädagogische Förderung umfasst die Lern- und Entwicklungsstörungen, also die Förderschwerpunkte

1. Lernen
2. Sprache
3. Emotionale und soziale Entwicklung
4. darüber hinaus die Förderschwerpunkte Hören und Kommunikation
5. Sehen
6. Geistige Entwicklung,
7. Körperliche und motorische Entwicklung

Einen Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung kann außerdem eine Autismus-Spektrum-Störung (ASS) begründen.

In der Sekundarstufe I kommt nach der Erprobungsstufe neben dem Erreichen des Schulabschlusses der Berufsvorbereitung besondere Bedeutung zu. Diese erfolgt intensiv im Rahmen des Schulunterrichts wie auch in außerschulischen Maßnahmen und Projekten. Die Berufsvorbereitung schließt zugleich eine enge Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur samt individueller Beratung ein.

Bei der zielgleichen Förderung können die Schüler*innen alle **Abschlüsse** der Sekundarstufe I erreichen (Hauptschulabschluss oder Mittlerer Schulabschluss).

Im Förderschwerpunkt Lernen sind der spezifische Abschluss des gewählten Bildungsgangs oder der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 möglich.

Im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung erhalten Schüler*innen einen bildungsgangspezifischen Abschluss erst am Ende des Schulbesuchs in der Sekundarstufe II.

Mögliche Abschlüsse an allen Schulformen in der Sekundarstufe I

- Haupschulabschluss nach 9 (HS)
- Haupschulabschluss nach 10 (HS)
- Mittlerer Bildungsabschluss Fachoberschulreife (FOR)
- Mittlerer Bildungsabschluss Fachoberschulreife mit Qualifikation (FORQ)

Mögliche Abschlüsse an Gesamtschulen, Gymnasien und Berufskollegs in der Sekundarstufe II

- Fachhochschulreife
- Allgemeine Hochschulreife

Das Berufskolleg

Einfach und schnell erklärt:

Berufskollegs sind Schulen der Sekundarstufe II. Sie verknüpfen praxisnah die berufliche und allgemeine Bildung miteinander. Das System ist in sich sehr durchlässig und ermöglicht so nach Erreichung eines Abschlusses auch die Erlangung der nächsthöheren Qualifikation. Die Bandbreite der Bildungsgänge reicht vom Nachholen des Hauptschulabschlusses bis zur allgemeinen Hochschulreife.

Die Fachpraxis hat eine große Bedeutung und die Unterrichtsfächer orientieren sich inhaltlich am gewählten beruflichen Schwerpunkt. Diese Schulform empfiehlt sich insbesondere für Schüler*innen, die am Abschluss der Sekundarstufe I bereits wissen, wo ihre persönlichen Stärken und Interessen angesiedelt sind und dass sie in diesem Bereich später beruflich tätig sein möchten.

KRITERIEN FÜR DIE SCHULWAHL

Das Empfehlungsschreiben der Grundschule wird auf der Grundlage

- des Leistungsstands,
- der Lernentwicklung und
- der Fähigkeiten der Schülerin bzw. des Schülers eine Schulformempfehlung

erstellt.

Dabei wird neben der Hauptschule oder der Realschule oder dem Gymnasium auch immer die Gesamtschule und Sekundarschule benannt.

Für Realschule und Gymnasium kann zusätzlich auch eine eingeschränkte Empfehlung ausgesprochen werden.

Hinterfragen Sie die Schulwahl für Ihr Kind.

Planen Sie nicht weit in die Zukunft.

„Nehmen Sie die Gegenwart unter die Lupe.“

Suchen Sie die Schule, die zum jetzigen Entwicklungsstand des Kindes und zur familiären Situation am besten passt.

Folgende Fragen können Ihnen dabei helfen:

Familiäre Situation

- Hat das Kind zu Hause die Möglichkeit, in Ruhe zu arbeiten?
- Kann es auf familiäre Unterstützung zurückgreifen?

Flexibilität

- Wie fügt sich das Kind in einen neuen Sozialverband ein?
- Kann es sich auf etwas Neues einlassen?
- Kann das Kind flexibel auf unterschiedliche Situationen reagieren?

Belastbarkeit

- Kann es Misserfolge verkraften?
- Inwieweit ist es körperlich belastbar?
- Hat das Kind Selbstbewusstsein, Ich-Stärke?
- Wie verhält es sich in Stresssituationen?

Lern- und Leistungsverhalten

- Wie lernt Ihr Kind?
- Beteiligt es sich aktiv und bereichernd am Unterricht?
- Wie lange braucht Ihr Kind, um bei einer Aufgabe zu einem Ergebnis zu kommen?
- Arbeitet es über einen längeren Zeitraum konzentriert?
- Arbeitet Ihr Kind selbstständig? Bei Hausaufgaben? Projekten? Am Wochenplan?

Erwartungshaltung

- Was erwarten Sie persönlich von der gewählten Schule und Ihrem Kind?
- Was ist der Wunsch Ihrer Tochter / Ihres Sohnes?
- Wie geht Ihr Kind mit Leistungserwartungen oder -druck von Ihrer Seite um?
- Welche Rolle spielen Geschwister bei der Schulwahl?

Leistungsanforderungen

- Welche Leistungsanforderungen werden in der weiterführenden Schule gestellt?

Kognitive Fähigkeiten

- Kann Ihr Kind über eine längere Zeit Gelerntes wiedergeben, anwenden und übertragen?
- Braucht Ihre Tochter / Ihr Sohn Anschauungsmittel?
- Zeigt es im Unterricht nur aufnehmendes oder mehr produktives Verhalten?

Anstrengungsbereitschaft

- Ist ihr Kind bereit sich anzustrengen?

Andere Fähigkeiten

- In welchen Bereichen zeigt es kreative Lösungsansätze?
- Hat Ihre Tochter / Ihr Sohn besondere Fähigkeiten, Stärken oder Hobbys? Sport? Musik? Kunst? usw.

Der Weg zur Schule

Bitte überlegen Sie auch, wie Ihr Kind ab Klasse 5 zur Schule kommt. Neben weiten Wegen und entsprechend langen Fahrzeiten für Ihr Kind, können Ihnen auch **Fahrtkosten** entstehen.

Schüler*innen der Sekundarstufe I (Klasse 5-10) erhalten in der Regel ein ermäßigtes Schokoticket (Schülerfahrkarte), wenn der kürzeste Fußweg zur Schule **mehr als 3,5 km** beträgt. Sie tragen ggf. einen Eigenanteil von derzeit bis zu 12 €.

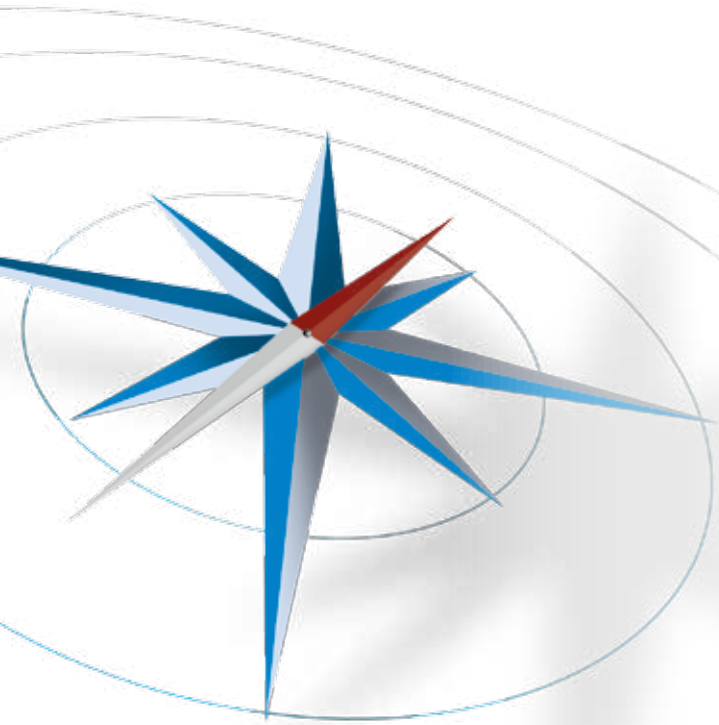
Gibt es eine andere, aufnahmefähige Schule derselben von Ihnen gewählten Schulform (z.B. Gymnasium), die für ihr Kind unter 3,5 km zu Fuß erreichbar wäre, haben Sie keine Aussicht auf ein ermäßigtes Schokoticket.

Befinden Sie sich im **Leistungsbezug** und (!) haben zudem einen Anspruch auf ein ermäßigtes Schokoticket, können Sie über Bildung und Teilhabe, in der Stadt in der Sie wohnen, einen Antrag auf Erstattung des Eigenanteils zum ermäßigten Schokoticket stellen.

Sollten Sie keinen Anspruch auf ein ermäßigtes Schokoticket haben, können Sie ein Schokoticket als Selbstzahler für Ihr Kind bestellen. Dieses kostet derzeit **37,35 €**.

DIE RECKLINGHÄUSER SCHULEN STELLEN SICH VOR

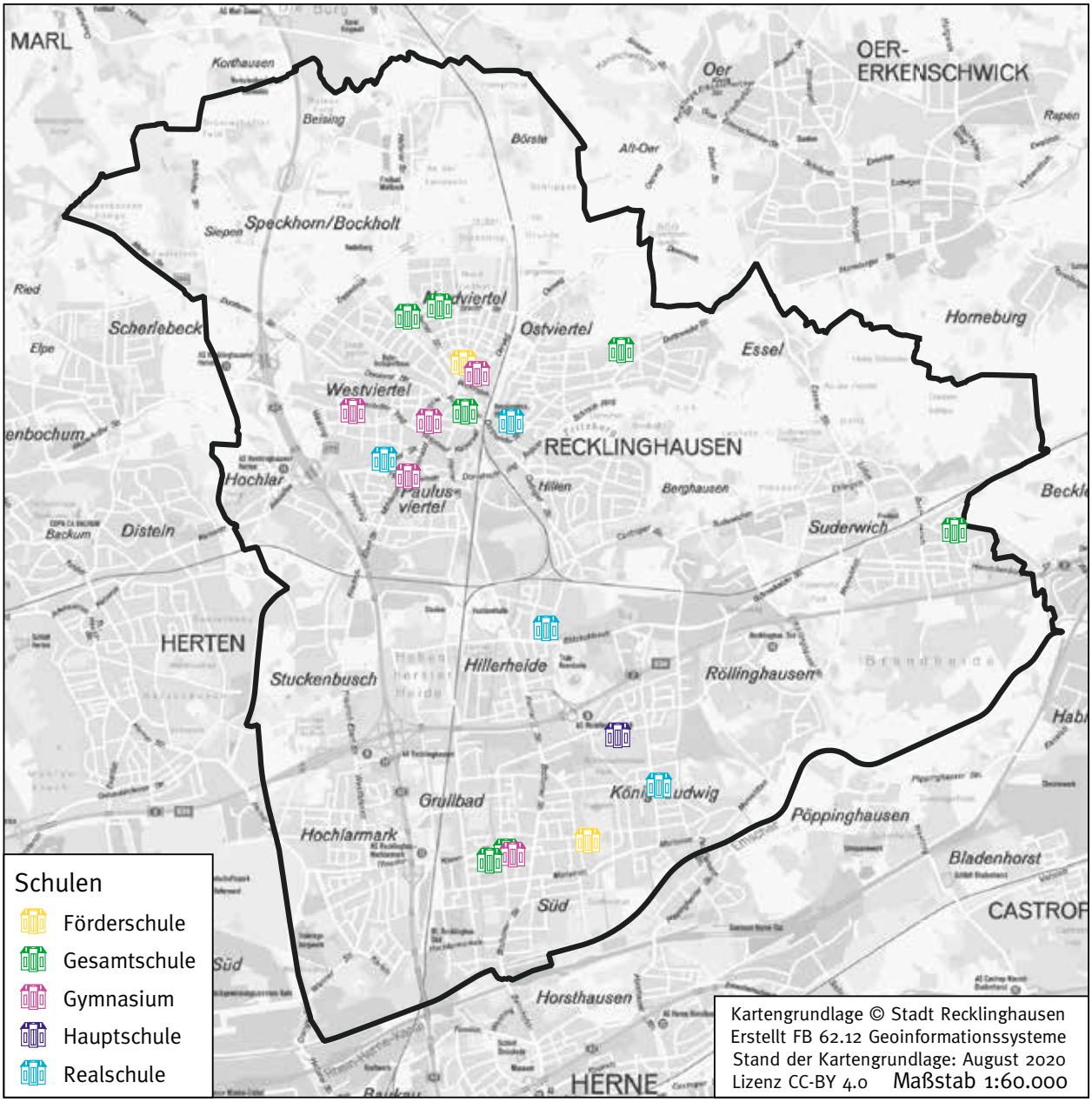
Die Bildungsstadt Recklinghausen hält zahlreiche Bildungsmöglichkeiten vor, die die Erreichung der schulischen Ziele unterstützen und ermöglichen. In den in der Bildungsstadt Recklinghausen vorhandenen Schulen und Schulformen werden zahlreiche schulische Bildungsgänge angeboten, die auf vielfältige Weise bis zur Erlangung der Hochschulreife führen.



Schulform / Name	Seite
Gesamtschulen	
Käthe-Kollwitz-Schule	18
Städtische Gesamtschule Recklinghausen Suderwich	20
Wolfgang-Borchert-Gesamtschule	22
Hauptschulen	
Hauptschule Wasserbank	24
Realschulen	
Bernard Overberg Schule	28
Dietrich-Bonhoeffer-Schule	24
Maristenschule – Bischöfliche Realschule	30
Otto-Burrmeister Realschule	32
Gymnasien	
Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	34
Gymnasium Petrinum	36
Hittorf-Gymnasium	38
Marie-Curie-Gymnasum	40
Theodor-Heuss-Gymnasium	42
Förderschulen	
Albert-Schweitzer-Schule	44
Raphael-Schule	46

Tage der offenen Tür finden im Schuljahr 20/21 coronabedingt nicht statt

Der Lagepan der Schulen in Recklinghausen



GESAMTSCHULEN

KÄTHE-KOLLWITZ-SCHULE

Anschrift (Sekundarstufe I / SEK I)	Gneisenaustraße 49, 45661 Recklinghausen
Stadtteil	Süd
Anschrift (Sekundarstufe II /SEK II)	Theodor-Körner-Straße 26
Stadtteil	Süd
Schulleitung	Herr Michael Neckenig Frau Dr. Heike Edel
Ansprechpartner*in Klasse 5	Herr Penkert
Sekretariat	Frau Voit, Frau Uschmann
Öffnungszeiten	Mo. - Fr.
Telefon	02361 302430 (SEK I) 02361 6580630 (SEK II)
Telefax	02361 3024325 (SEK I) 02361 6580638 (SEK II)
Email	email@kks.schulen-re.de
Homepage	www.kks-re.de
Aktuelle Schülerzahlen	850
Ganztag	Gebundener Ganztag mit Mittagsangeboten
Besonderheiten der Schule	• Mitglied im Netzwerk der UNESCO-Schulen • Schule des gemeinsamen Lernens • Schule der Vielfalt • Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage • Talentschule • Projekte: Schulbauernhof, Lebenswelten aktiv gestalten, Klassenpaten Medienscouts, Streitschlichter, Schulsanitäter, Büchereibuddys, Lernförder-Guides, Klassenrat, Sozialtraining, Motopädie, EmscherKids • 60-Minuten–Unterrichtsstunden • Verbindlicher ILIAS-Kurs in der Klasse 11 zur Vertiefung des Umgangs mit modernen Medien • Sozialtraining in den Jahrgängen 5 und 6 • Lernen durch Lehren in Jahrgang 10 • Lernförderung durch den Förderverein sowie Oberstufenschüler*innen • Jahrgangsübergreifende Skifahrt zum Halbjahreswechsel
Fremdsprachenangebot	5. Jg.: Englisch 7. Jg.: Türkisch, Französisch 9. Jg.: Latein EF: Türkisch, Italienisch (beide neu einsetzend)
Wahlpflichtbereiche	NW, Französisch, Türkisch, Arbeitslehre, Darstellen und Gestalten
Kooperationen	Alfred-Krupp-Schülerlabor der Ruhr-Universität Bochum Die Brücke in Recklinghausen ART.62 White Horse Theater Westfälisches Landestheater Schul- und Naturbauernhof Deutsches Bergbau Museum
Elterncafé mit Ansprechpartnern*in	Frau Ivens-Jabeur
Buslinie / Haltestelle	210 Feldstraße (SEK I) Bürgerhaus Süd (SEK II)

GESAMTSCHULEN

STÄDTISCHE GESAMTSCHULE RECKLINGHAUSEN SUDERWICH

Anschrift	Markomannenstraße 16 45665 Recklinghausen
Stadtteil	Suderwich
Schulleitung	N.N. Herr Thorsten Ide
Ansprechpartner*in Klasse 5	Herr Goike 02361 98940
Sekretariat	Frau Seidenberg Frau Boge
Öffnungszeiten	Mo., Mi., Do., 7.30 - 14.30, Di. und Fr. - 13.30
Telefon	02361 98940
Telefax	02361 989466
Email	sekretariat@geresu.de
Homepage	www.geresu.de
Aktuelle Schülerzahlen	780
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	Informationsveranstaltungen werden auf der Homepage frühzeitig bekanntgegeben.
Ganztag	ja
Übermittagsbetreuung	ja
Ansprechpartner*in Tel.	02361 98940
Besonderheiten der Schule	• Zusammenarbeit der unteren Jahrgänge mit dem Schulbauernhof • Schülerfirma „FLaden“ – Verkauf von Ökologisch und fair gehandelte Artikeln für den Schulbedarf • Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage • Lernwerkstätten: Ersthelferausbildung, Medien-Design, Sporthelfer, Naturwissenschaft, Soziale Kompetenz • Mehrfach ausgezeichnet beim bundesweiten Wettbewerb „demokratisch handeln“ und andere Auszeichnungen für soziales Engagement • Holocaust-Erinnerungsarbeit und Einsatz gegen Rassismus • Skifreizeiten zum Jahresanfang • Halbjährlich „Roter Teppich“ für besondere Leistungen und Verdienste
Fremdsprachenangebot	Englisch, Französisch, Latein und Italienisch
Wahlpflichtbereiche	Französisch, Arbeitslehre, Naturwissenschaften
Kooperationen	Schulbauernhof, Hochschulen und Universitäten, IHK, BIZ Recklinghausen, Verkehrsverein Suderwich-Essel, Kirchengemeinden, Humanistische Union
Buslinie / Haltestelle	Bus 233, 231, Haltestelle RE-Suderwich Bf, zusätzlich Einsatzwagen zum Schulbeginn und -ende.

WOLFGANG-BORCHERT-GESAMTSCHULE

Anschrift Hauptstandort (HST) (Jahrgänge 7-13)	Beisinger Weg 80 45657, Recklinghausen
Stadtteil	Westviertel
Anschrift Nebenstandort (NST) (Jahrgänge 5 und 6)	Händelstraße 2, 45656 Recklinghausen
Internationale Orientierungsklassen (IOK)	Kurfürstenwall 5, 45656 Recklinghausen
Vorbereitungsklassen (VK)	Canisiusstraße 6, 45665 Recklinghausen
Stadtteil	Nordviertel
Schulleitung	Herr Detlef Kolbe Herr Martin Dambeck
Ansprechpartner*in Klasse 5	Frau Sagenschnier
Sekretariat	Frau Galkowski, Frau Germesin, Frau Prüfer
Öffnungszeiten	Mo. - Do., 7.00 - 15.00, Fr. bis 14.00 Uhr (HST/NST) Mi., 8.00 - 15.30 Uhr (IOK) Di., 8.00 - 15.30 Uhr (VK)
Telefon	02361 106960 (HST/NST)) 02361 904390 (VK und IOK)
Telefax	02361 1069620 (HST) 02361 58289420 (NST)
Email	email@woboge.schulen-re.de
Homepage	www.woboge.de
Aktuelle Schülerzahlen	1200
Ganztag	Montag, Mittwoch, Donnerstag (Freitag AG- Nachmittag bis 15 Uhr)
Übermittagsbetreuung	Mittagsfreizeiten mit Spiel-, Sport, Förder- und Entspannungsangeboten
Ansprechpartner*in	Frau Schmidt, Frau Müller
Besonderheiten der Schule	• Leitbild: Lernen und Leistung durch Fördern und Fordern, Respekt durch Achtung und Verständnis, Verantwortung für mich, für andere und meine Schule. • Behutsamer Einstieg der Klassen 5/6 im Nebengebäude Händelstraße • Individuelle Förderung in allen Jahrgangsstufen • Individuelle Unterstützung durch Beratungslehrkräfte und Sozialpädagogen • Inklusives Lernen • Vorbereitungs- und Internationale Orientierungsklassen • Kein Anschluss ohne Abschluss (Berufsorientierung) • Intensieve Lernunterstützung in der Gymnasiale Oberstufe • Schulprofil Sport
Fremdsprachenangebot	Englisch, Französisch, Niederländisch (Sek II)
Wahlpflichtbereiche	Naturwissenschaft, Darstellen und Gestalten, Französisch, Arbeitslehre
Kooperationen	Sek II - Kooperation mit dem Freiherr v. Stein Gymnasium
Elterncafé mit Ansprechpartnern*in	Elterncafé an allen Standorten Frau Müller, Frau Schmidt
Buslinie / Haltestelle	233 Beisinger Weg oder Franz-Bracht-Straße, 220 Franz-Bracht Straße 223 Hauptbahnhof 232 Höhenweg

HAUPTSCHULE

WASSERBANK

Anschrift	Wasserbank 20, 45663 Recklinghausen
Stadtteil	König Ludwig
Schulleitung	Herr Thomas Janssen, komm.
Ansprechpartner*in Klasse 5	Die Schule läuft aus. Nur noch Jahrgang 9./10.
Sekretariat	Frau Schmitt
Öffnungszeiten	Mo., Mi., Do., 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon	02361 904370
Telefax	02361 9043720
Email	email@wasserbank.schulen-re.de
Homepage	www.hswasserbank.de
Aktuelle Schülerzahlen	80
Ganztag	In der betreuten Mittagspause spielen, sich bewegen, entspannen, kreativ werden Musik und Tanzproduktionen gestalten Gemeinsam essen Sportwettkämpfen teilnehmen Zirkus machen Sport/Tischtennis 60 Minuten Stunden
Besonderheiten der Schule	• Kooperatives Lernen • Individuelle Förderung • Persönliche Beratung • Vorbereitung auf die Zukunft • Coolness-Training® • Streitschlichterprogramm • „Wasserbankpunkte“ für Aufgaben und Ämter im Dienst der Gemeinschaft • Ausbildungsvereinbarung • Computerkurse • HipHop Tanz • Trommelkurs • Musik und Video Produktion • dreiwöchiges Betriebspraktikum
Wahlpflichtbereiche	Jahrespraktikum bei der Firma Hella Informatik und Digitale Kunst
Kooperationen	Jahrespraktikum bei der Firma Hella Informatik und Digitale Kunst Firma Hella Blumen Risse MINT- Connect IHK- Schule und Betrieb Jugend in Arbeit Agentur für Arbeit
Buslinie/ Haltestelle	210 Königsbank und Am Waldschlösschen

BERNARD OVERBERG SCHULE

Anschrift	Overbergstraße 99 45663 Recklinghausen
Stadtteil	König Ludwig
Schulleitung	Herr Elmar Sudeick Frau Renate Hempen
Sekretariat	Frau Guggenheimer, Frau Hopfe
Öffnungszeiten	Mo. - Fr., 7.30 - 14.00 Uhr
Telefon	02361 6580810
Telefax	02361 6580814
Email	email@overberg.schulen-re.de
Homepage	www.rsoverberg.de
Aktuelle Schülerzahlen	630
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	ElternAkdemie Schule trifft Eltern
Besonderheiten der Schule	• Gütesiegel individuelle Förderung und MINT • Profilklassen Sport und MINT • Schulpatensystem • buddY-Programm • TeamKompetenzzentrum • Schulsanitätsdienst • Streitschlichterprogramm • Sporthelferausbildung • Sprachscouts • Medienscouts • Sprach-Kultur-Fest • Outdoor-Kletterwand/Boulderwand • Schülerfirma/BOS-Shop
Fremdsprachenangebot	Englisch ab Klasse 5, Französisch wählbar ab Klasse 7
Wahlpflichtbereiche	Fremdsprachen (Französisch) und Technik, Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften (Biologie, Informatik), Kunst und Musik ab Klasse 7
Kooperationen	Hella KGaA, TalentMetropole Ruhr, Debeka, Zukunftsbande Emscher-Lippe, zdi, Bundesagentur für Arbeit, HANDS on TECHNOLOGY e.V, SV Neptun, Zukunftsstiftung Bildung, IHK Nord Westfalen, BildungsBande, GGS Ortlohschule, GGS Gudrun Pausewang, GGS Im Reitwinkel, GGS Hochlarmark, Städt. Familienzentrum „Kleine-Leute-Haus, Kindergarten St. Martin, KiTa Ideenreich, Städt. Familienzentrum „Am Südpark“, Städt. Familienzentrum „Alle unter einem Dach“, Städt. Familienzentrum „Am Bärenbach“
Buslinie / Haltestelle	210, 236 Antoniusstraße

DIETRICH-BONHOEFFER-SCHULE

Anschrift	Hunsrückstraße 15, 45665 Recklinghausen
Stadtteil	Recklinghausen-Ost
Schulleitung	Herr Dr. Nils Koschwitz Frau Anke Meilwes
Ansprechpartner*in Klasse 5	Herr Uckelmann
Sekretariat	Frau Dunkel
Öffnungszeiten	Mo. - Fr., 7.30 - 14.00 Uhr
Telefon	02361 499240
Telefax	02361 1992420
Email	email@bonhoeff.schulen-re.de
Homepage	www.bonheffer-schule-re.de
Aktuelle Schülerzahlen	530
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	Veröffentlichung der Termine auf der Homepage
Ganztag	Mo. - Fr., 14.30 - 15.30 Uhr
Übermittagsbetreuung	für Schüler*innen der Klassen 5 bis 7
Ansprechpartner*in	Frau Schütze
Besonderheiten der Schule	• 60-Minuten-Stunden • drei Elternsprechtage und zwei zusätzliche Klassenlehrersprechtage in 5 und 6 • Ist-Diagnose in Rechtschreibung und Lesen in Klasse 5 • LRS- und Dyskalkulie-Förderung • Lese-Schule • „Lernbegleiter“ • Methodenschulung und „Lernen lernen“ • Klassenlehrerprinzip • Ich-und Teamstärkung • jahrgangsübergreifendes Ski-Projekt • Schulsanitätsprogramm • „Schüler-retten-Leben“ • Sporthelferprogramm • offener Ganztag von montags bis freitags mit offenen Lernzeiten, Lernwerkstatt und breitem AG-Angebot (z. B. Tanzen, Theater, Kochen, Fußball…) • offizielle und zertifizierte DFB-Partnerschule • international anerkannte Sprachqualifizierung wie DELF und Pet-Exam • Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage • Zukunftsschule NRW • IServ als Lern- und Kommunikationsplattform
Fremdsprachenangebot	Englisch ab Klasse 5, Französisch ab Klasse 7
Wahlpflichtbereiche	Französisch, Biologie, Chemie, Sozialwissenschaften
Kooperationen	Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen, Evonik Industries AG, IHK Nordwestfalen, Behörden, Bundespolizei, lokale Unternehmen, Agentur für Arbeit, Bildungszentrum des Handels.
Buslinie / Haltestelle	fußläufig, per Rad und Bus sehr gut erreichbar 213, 220, 223, 232, 233, 235, 236, 237 (Haltestellen Neue Philharmonie, HBf)

REALSCHULEN

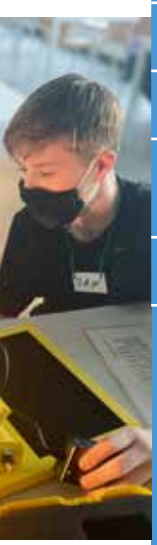
MARISTENSCHULE-
BISCHÖFLICHE REALSCHULE

Anschrift	Hertener Str. 60 45657 Recklinghausen
Stadtteil	Innenstadt / Westviertel
Schulleitung	Herr RR i.K. Thomas Birkenhauer Herr RKR i.K. Stefan Schulze Beiering
Ansprechpartner*in Klasse 5	Frau Gröne, Frau Neumann
Sekretariat	Frau Küppers, Frau Wagner
Öffnungszeiten	Mo. - Do., 8.00 - 14.00 Uhr; Fr 8.00 -12.00 Uhr
Telefon	02361 15440
Telefax	02361 185864
Email	maristenrealschule@bistum-muenster.de
Homepage	www.maristenschule.de
Aktuelle Schülerzahlen	465
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	Veröffentlichung der Termine auf der Homepage
Übermittagsbetreuung	Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung durch den SKF, Mo. - Do., 13.20 Uhr - 15.35 Uhr
Ansprechpartner*in	SKF Recklinghausen; Infos auf der Homepage
Besonderheiten der Schule	• Zielgleiche sonderpädagogische Förderung durch schuleigeneSonderpädagogen für Kinder mit Förderbedarf • Religiöses Profil, orientiert an der maristischen Spiritualität • Schulseelsorge • Konzept des „sanften Übergangs“ von der GS • Lernzeiten • Methodentraining „Lernen lernen“ • Lese- und Rechtschreibförderung • Theateraufführungen, Konzerte, Musicalprojekte • Wettbewerbe • Intensive und individuelle Berufsvorbereitung • Roboter - AG • Biologie – Exkursionen • MINT – Unterricht • BeratungslehrerIn
Fremdsprachenangebot	Englisch ab Kl.5, Französisch ab Kl. 6, Arbeitsgemeinschaften in Italienisch und Russisch
Wahlpflichtbereiche	Französisch, Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften (Physik, Biologie, Chemie, Technik)
Kooperationen	SkF, Hella, Stadt Recklinghausen, Raphael-Schule (Sozialprojekt)
Buslinie / Haltestelle	249 Moltkestraße

REALSCHULEN

OTTO-BURRMEISTER-REALSCHULE

Anschrift	Maybachstraße70 45659 Recklinghausen
Stadtteil	Hillerheide
Schulleitung	Herr Lars Trzecinski Herr Hansjörg Rommel
Ansprechpartnerinnen Erprobungsstufe	Frau Giera-Schilling und Frau Baziz
Sekretariat	Frau Wiese
Öffnungszeiten	Mo. - Do., 7.30 - 13.45 Uhr und Fr., 7.30 - 12.30 Uhr
Telefon	02361 938970
Telefax	02361 9389729
Email	email@obrs.schulen-re.de
Homepage	www.obrs.de
Aktuelle Schülerzahlen	435
Ganztag	Offenes Ganztagsangebot, Nachmittagsunterricht im Rahmen der Talentschule an einem Nachmittag in den MINT-Fächern
Übermittagsbetreuung	Angebot zum Mittagessen in der Mensa, Hausaufgabenbetreuung, vielfältige AG-Angebote von Mo-Do bis 15.55 Uhr
Ansprechpartnerin Nachmittagsangebote	Frau Lätsch
Besonderheiten der Schule	• „Talentschule NRW“ mit MINT-Profil • Ausgezeichnet als „Schule der Zukunft“ • Schule gemeinsamen Lernens, Zertifizierung im Bereich „Vielfalt fördern NRW“ • Förderunterreicht in Deutsch, Mathematik und Englisch • Sprachqualifizierung in Französisch (DELF) • Breitgefächertes Schülermentoren-Programm: Schülersanitätsdienst, Streitschlichter, Büchereidienst, Sporthelfer, Medienscouts, Umweltmentoren, Schülerpaten für die neuen 5er • Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage • Sozialpraktikum in Klasse 8 • Umfangreiches Fahrtenprogramm • Teilnahme an den Ruhrfestspielen • Gelebte Gedenkkultur
Fremdsprachenangebot	Englisch ab Klasse 5, Französisch ab Klasse 7 als zweite Fremdsprache freiwillig wählbar
Wahlpflichtbereiche	Biologie, Informatik, Sozialwissenschaften ab Jahrgangsstufe 7
Kooperationen	u.a. Max-Born-Berufskolleg, Bildungszentrum des Handels, Quartiers-management Hillerheide und zahlreiche Unternehmen im Rahmen der Berufsorientierung
Buslinie/ Haltestelle	Buslinie 236 und 237, Haltestelle Blitzkuhlenstraße Anforderung von Einsatzwagen nach Bedarf



GYMNASIEN

FREIHERR-VOM-STEIN-GYMNASIUM

Anschrift	Westerholter Weg 113, 45657 Recklinghausen
Stadtteil	Innenstadt / Westviertel
Schulleitung	Frau Helke Waterfeld, OStD‘ Herr Tom Bauernfeind, StD
Ansprechpartner*in Klasse 5	Frau Püthe, StD‘
Sekretariat	Frau Klapheck, Frau Roth
Öffnungszeiten	Mo. - Fr., 7.30 - 16.00 Uhr
Telefon	02361 95300
Telefax	02361 953020
Email	email@freiherr.schulen-re.de
Homepage	www.freiherr.de
Aktuelle Schülerzahlen	612
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	Schulführungen, Probetage Informationsabend „FvS im Wesentlichen“ Kennlenrnachmittag für neue 5er, Begrüßungs-Café
Ganztag	Gebundener Ganztag, Neigungsfächer und AGs in MINT, Sprachen, Sport
Übermittagsbetreuung	Mensa/Bistro, Spieleausleihe, Sporthelfer
Ansprechpartner*in	Ganztag: Herr Schlierkamp, OStR Seiteneinsteiger: Herr Lauf, StD
Besonderheiten der Schule	• Digitale Lernplattform IServ • MedienScouts • Leseschule NRW • Individuelles Lerncoaching • Begabtenförderung/Experten-Projekt • Methodenstunde in allen Jahrgängen/Sek.I: Lern- und Arbeitstechniken • Studien- u. Berufswahlbörse • Austauschprogramme mit England, Frankreich, Spanien, Niederlande, Polen • Internationale Sprachzertifikate • Solar-Auto-AG • Schulbauernhof • Klettergarten • Umwelt-AG • Schuleingangstage in Jg.5 und Jg.10/11 • Ersthelfer- u. Sporthelfer-Ausbildung • Soziale Projekte: JuleA (Jung lehrt Alt), Balu und DU / Patenprogramm • Schule ohne Rassismus
Fremdsprachenangebot	Englisch, Spanisch, Latein, Französisch, Japanisch, Niederländisch, Italienisch, Russisch
Wahlpflichtbereiche	Informatik, Astronomie, Technik, Rechtskunde, Wirtschaft, Theater, Fremdsprachen (Französisch, Latein, Japanisch, Russisch)
Kooperationen	Steno-Verein RE, Musikschule RE, Uni, FH, HELLA
Elterncafé	Förderverein/Elternpflegschaft , themengebundene Treffen und Workshops
Buslinie / Haltestelle	224 Haltestelle: Freiherr-vom-Stein-Gymnasium 233 ab 7:28 Uhr Haltestelle „Schulstraße“ durchgehend bis FvS (ab HBF/ RE umbenannt in Linie 238, Kinder bleiben im Bus!), an FvS um 7:51 Uhr!

GYMNASIUM PETRINUM

Anschrift	Herzogswall 29, 45657 Recklinghausen
Stadtteil	Stadtmitte
Schulleitung	Herr Michael Rembiak, OStD Herr Christopher Janus, StD
Organisation Erprobungsstufe	Frau Hermann, OStR´, 02361 9044718
Sekretariat	Frau Granke, Frau Hoff
Öffnungszeiten	Mo. - Do., 8.00 - 16.00 Uhr, Fr., 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon	02361 904470
Telefax	02361 9044720
Email	email@petrinum.schulen-re.de
Homepage	www.petrinum.de
Aktuelle Schülerzahlen	735
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	Schnuppertreffen vor den Sommerferien
Ganztag	Offener Ganztag - Baukastensystem aus individuell und flexibel buchbaren Modulen, täglich bis 16:30Uhr
Übermittagsbetreuung	Hausaufgabenbetreuung durch ausgebildete Lernberater (Oberstufenschüler), begleitetes Mittagessen, Arbeitsgemeinschaften
Verwaltung Offener Ganztag **Koordination Offener Ganztag**	Frau Schwerke, 02361 9044722 Herr Reeker, OStR`
Besonderheiten der Schule	• Bilinguale Unterrichtsangebote Austauschprogramme mit England, Frankreich, Spanien, Israel, Finnland und Irland • Internationale Sprachzertifikate (Cambridge, DELF, DELE, Certi-Lingua) • Bläserklasse, Schulband, Schulorchester • Kulturschule NRW (Kunst, Musik, Theater) • Expertenprojekt in Stufen 6 und 8, Bund-Länder-Projekt „Leistung macht Schule“ • MINT-EC-Schule, MINT-freundliche Schule, digitale Schule • Schuleigene Lernplattform „mein.petrinum“ • Eine Welt-Projekte, Sozialpraktikum • Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage • Profilangebot im Rahmen der „School of Talents“, dreistündiges Wahlfach nach persönlichen Interessen (Sprachen, Kunst, Naturwissenschaften, Sport) • Kooperation mit der Musikschule (Bläserklasse) • Methodentraining und Medienbildung • Durchgehende individuelle Forder- und Fördermöglichkeiten • Klassenleitungsteams und Klassenpaten
Fremdsprachenangebot	Latein ab Klasse 5 (Classics) Englisch, Latein, Französisch, Spanisch, Griechisch
Wahlpflichtbereiche	Profilangebot im Rahmen der „Academy of Talents“, dreistündiges Wahlfach nach persönlichen Interessen (Latein, Kunst, Naturwissenschaften, Sport)
Kooperationen	Musikschule Recklinghausen Westfälische Hochschule Uni Bochum, Uni Göttingen, Uni Münster (ICBF) Chemiepark Marl Neue Philharmonie Westfalen
Buslinie / Haltestelle	224, SB 23 Herzogswall 224, 239, 249 Steintor

HITTORF-GYMNASIUM

Anschrift	Kemnastraße 38, 45657 Recklinghausen
Stadtteil	Innenstadt / Paulusviertel
Schulleitung	OStD Dr. Michael Jentsch StD Simon Schröder
Ansprechpartnerin Klasse 5	StD´ Frau Kohs
Sekretariat	Frau Abbenhaus, Frau Möller
Öffnungszeiten	Mo. - Do., 7.30 - 16.00 Uhr, Fr., 7.30 - 14.30 Uhr
Telefon	02361 9086210
Telefax	02361 9086219
Email	email@hittorf.schulen-re.de
Homepage	www.hittorf-gymnasium.de
Aktuelle Schülerzahlen	1.056
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	Individuelle Beratungstermine können jederzeit über das Sekretariat vereinbart werden
Ganztag	Gebundener Ganztag mit integrierten Lernzeiten und vielfältigen Angeboten zur Förderung individueller Begabungen Verlässliche Betreuung MO-DO bis 15:55 Uhr möglich, falls über den Unterricht hinaus AGs angewählt werden (Angebot umfasst ca. 60 AGs) DGE-zertifizierte Mensa- und Bistroangebote
Besonderheiten der Schule	• Konzept der individuellen Lernwege • MINT-ec-Schule: Landesweit einmalige Angebote in den Fächern Mathematik, Biologie, Physik, Chemie, Informatik und Technik von Klasse 5 bis zum LK • Bilingualer Zweig: Sachfachunterricht Erdkunde, Geschichte, Politik, Biologie in englischer Sprache • IB World School: Option der IB Diploma als zweiter Schulabschluss neben dem Abitur • Europaschule und Erasmus+ Schule: Programme mit unseren 8 Partnerschulen und europäischen Partnern • Kreatives Lernen incl. schulischer Bigband • Sport mit Sporthelferausbildung und Sport-LK
Fremdsprachenangebot	Englisch: verstärkter Englischunterricht für alle Schüler*innen in Klasse 5 und 6, bilingualer Zweig, Cambridge Zertifikate, IB Diploma Spanisch, Französisch, Latein: ab Klasse 7, DELE- & DELF-Zertifikate Italienisch, Niederländisch, Chinesisch: ab Stufe EF bzw. als AG-Angebot
Wahlpflichtbereiche	Klasse 5 bis 8: Jährliche Wahl eines einstündigen Neigungsfachs aus einem breiten Angebot (MINT, Sport, Theater, Musikpraxis, ...) Klassen 9 und 10: Wahl eines dreistündigen WPII-Kurses (MINT, 3. Fremdsprache, Kreatives Arbeiten, Sport Wissen, ...)
Kooperationen	Schülerlabor zukunft:bauen von MINT.REgio (bei uns im Haus), Schulforschungsnetzwerk 3D-Druck, Bildungspartnerschaft LWL-Industriemuseum, Partnerschule des DFB, VDE, FCI, RU Bochum, HS Bochum, Hochtief, Busch-Jaeger
Buslinie / Haltestelle	Hohenzollernstraße: Linie 239, Paulusstraße: Linie 249, Bruchweg: Linien SB20, 235

MARIE-CURIE-GYMNASIUM

Anschrift	Görresstraße 5 45657 Recklinghausen
Stadtteil	Innenstadt / Nordviertel
Schulleitung	Herr Christian Passerah Herr Jörg Biewald
Ansprechpartner*in Klasse 5	Frau Güntner
Sekretariat	Frau Rudolf
Öffnungszeiten	Mo. - Fr., 7.00 - 15.45 Uhr
Telefon	02361 936560
Telefax	02361 9365655
Email	email@mcg.schulen-re.de
Homepage	www.mcg-re.de
Aktuelle Schülerzahlen	600
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	Kennenlerntag, Schul- und Sportfeste, Kultur- und Literaturveranstaltungen
Ganztag	Offener Ganztag, freiwillige Angebote am Nachmittag
Übermittagsbetreuung	Betreuungsangebot Mo-Fr von 7.40 bis 16.00 Uhr, vielfältiges variables AG-Angebot
Ansprechpartner*in,Telefon	Frau Güntner, Tel. 02361 936560
Besonderheiten der Schule	• Digitalisierung: iPad-Klassen ab 5. Klasse, Medienpädagogische Begleitung, Medienscouts • Kompetenzwerkstatt „Lernen lernen“ • Gute gesunde Schule: Bewegte Schule (Pausensport, Klassenmobiliar, Bewegter Unterricht), Schulsanitäter (Erste Hilfe und Prävention), Moderatoren/Patenkonzept, Sozialkompetenztraining, Projekttage, Sporthelfer, Schulmannschaften, Reit-AG, • Nachhaltigkeit: Fahrradförderung, Grüne Schule, Unterrichtsprojekte • Partnerschulen in Frankreich, Italien, Polen, den Niederlanden und im Senegal • Schülerwettbewerbe und –ausstellungen
Fremdsprachenangebot	Englisch (ab Kl. 5), Französisch/Latein (ab Kl. 7), Latein/Französisch/ Altgriechisch (ab Kl. 9), Italienisch, Niederländisch (ab Oberstufe)
Wahlpflichtbereiche	„Spielfeld“: Bio/Gesundheit/Sport, „Labor“: Technik, „Atelier“: Kunst, „Weltbühne“: Geschichte bilingual (Englisch), 3. Fremdsprache (s.o.)
Kooperationen	Westfälisches Landestheater, Kunsthalle Recklinghausen, Landesprogramm „Bildung und Gesundheit“, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, AOK, Reit- und Fahrverein Börste, ÄGGF, GCJZ
Buslinie / Haltestelle	Busbahnhof Recklinghausen

GYMNASIEN

THEODOR-HEUSS-GYMNASIUM

Anschrift	Theodor-Körner-Straße 25 45661 Recklinghausen
Stadtteil	Süd
Schulleitung	Herr Jörg Schürmann Herr Norbert Wisniewski
Ansprechpartner*in Klasse 5	Frau Sopart, 02361 375940
Sekretariat	Frau Grzeczkowiak, Frau van Heukelum
Öffnungszeiten	Mo., Mi., Do, 7.15 - 15.00 Uhr; Di. und Fr.. 7.15 - 13.00 Uhr
Telefon	02361 375940
Telefax	023613759412
Email	email@thg.schulen-re.de
Homepage	www.thg-recklinghausen.de
Aktuelle Schülerzahlen	600
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	Tag der unlösbaren Aufgabe Elterninformationsabend Bili-Informationsabend
Ganztag	Offener Ganztag mit Übermittagsbetreuung
Übermittagsbetreuung	Mo. - Fr., 13.05 - 13.55 Uhr Mittagessen, 13.55 - 16.00 Uhr Unterstützung bei den Hausaufgaben, Teilnahme am AG-Angebot
Ansprechpartner*in	Herr Wisniewski
Besonderheiten der Schule	• Lehrerraum-Prinzip • Individuelle Förderung: MINT und Darstellen/Gestalten • Europaschule • Bilingualer Bildungsgang • Internationales Sprachzertifikat CertiLingua • Projekt „Lions-Quest“ • Projekt „Balu und Du“ • Beteiligt am Netzwerk „Zukunftsschule“
Fremdsprachenangebot	Latein, Französisch, Spanisch
Wahlpflichtbereiche	WPI: Latein, Französisch, Spanisch WPII: Darstellen/Gestalten, MINT: NW Informatik, Französisch
Kooperationen	DEBEKA, Umspannwerk, Ruhr-Universität Bochum
Elterncafé mit Ansprechpartnern*in	Frau Hellerberg 02361 375940
Buslinie / Haltestelle	210 Am Bürgerhaus SB 20 Am Neumarkt

FÖRDERSCHULEN

ALBERT-SCHWEITZER-SCHULE

Anschrift	Weißenburgstraße 48 45663 Recklinghausen
Stadtteil	Süd
Schulleitung	Herr Ulrich Kasberg Herr Bernward Rüthing
Sekretariat	Frau Hopfe
Öffnungszeiten	Mo-Do: 7.45 - 14.30 Uhr
Telefon	02361 9372640
Telefax	02361 9362649
Email	email@a-s-s.schulen-re.de
Homepage	www.albert-schweitzer-schule.de
Aktuelle Schülerzahlen	180
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	Individuelle Beratung und Besichtigung der Schule nach Absprache
Ganztag	Gebundener Ganztag
Übermittagsbetreuung	OGS
Besonderheiten der Schule	• Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung • Primarstufe und Sekundarstufe I (Jahrgänge 1 bis 10) • Einzugsbereich gesamtes Stadtgebiet • Angebot an Schulabschlüssen: Mittler Schulabschlusse (MSA) Hauptschulabschuss (HSA) Hauptschulabschluss nach Kl. 9 Abschluss Lernen • Individuelle Förderung bei Lernschwierigkeiten und bei Unterstützungsbedarf in der emotional-sozialen Entwicklung • Individuelle Beratung bei Fragen zu schulischen Unterstützungsangeboten oder zur Schullaufbahn • Zusammenarbeit mit den Grundschulen und den weiterführenden Schulen in Recklinghausen
Fremdsprachenangebot	Englisch
Wahlpflichtbereiche	Arbeitslehre
Kooperationen	Anbieter von Kinder- und Jugendhilfemaßnahmen Lokale Bildungsträger Arbeitsagentur Grundschulen und weiterführende Schulen
Buslinie / Haltestelle	SB 20, Neumarkt oder Rheinstraße 210, Neumarkt oder Antoniusstraße 234, 236 Pappelallee

FÖRDERSCHULEN

RAPHAEL-SCHULE

Anschrift	Börster Weg 13 45656 Recklinghausen
Schulleitung	Herr Ulrich Grotendorst Frau Martina Werfling
Sekretariat	Frau Schneider/Frau Thomas
Öffnungszeiten	Mo. - Do., 08.00 - 16-00 Uhr Fr., 08.00 - 14.00 Uhr
Telefon	02361 93440
Telefax	02361 934413
Email	schulleitung@raphael-schule.de
Homepage	www.raphael-schule.de
Aktuelle Schülerzahlen	240
Veranstaltung für Eltern, Erziehungsberechtigte und deren Kinder	Beratungstermine nach Vereinbarung
Ganztag	ja
Besonderheiten der Schule	• Die Raphael-Schule ist ein Förderort für Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. • Sie ist eine Schule der Primarstufe, der Sekundarstufe I und der Sekundarstufe II • Sie unterrichtet nach den Richtlinien NRW, den schuleigenen Curricula und nach individuellen Förderplänen. • Therapien sind in den Schultag integriert. • Die Schülerbeförderung wird von einem Fahrdienst übernommen. • Der Einzugsbereich der Schule umfasst das Stadtgebiet Recklinghausens und einen Teil von Herten. • Schulträger ist der Caritasverband Recklinghausen
Kooperationen	Hittorf-Gymnasium Maristen-Realschule Grundschule im Romberg Lebenshilfe Hof Wessels
Buslinie / Haltestelle	214 Börster Weg

DER ÜBERGANG ZWISCHEN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN UND BERUFLICHER WERDEGANG

Den Schüler*innen stehen am Ende der allgemeinbildenden Schulzeit verschiedene Wege zur Gestaltung von weiteren Bildungs und Berufsbiografien offen. In Recklinghausen sind dies im Wesentlichen drei typische Übergangswege:

- von der allgemeinbildenden Schule in eine duale Ausbildung (Ausbildung im Betrieb und der Berufsschule) am Berufskolleg oder vollzeitschulische Ausbildung
- von der allgemeinbildendenden Schule in die beruflichen Gymnasien zum Erwerb der Hochschulreife oder in Angebote der Berufsfachschulen und Berufskollegs zur Erlangung der Fachschulreife
- von der allgemeinbildenden Schule in den Arbeitsmarkt, teilweise über ein Angebot des beruflichen Übergangssystems

Die Möglichkeiten der Gestaltung von Berufs und Erwerbsbiografien sind gerade in den letzten Jahren am Übergang zwischen allgemeinbildender Schule und beruflicher Bildung stark ausdifferenziert worden, insbesondere mit Blick auf die berufliche Bildung. Neben der dualen Ausbildung gibt es in Recklinghausen an den Berufskollegs eine große Anzahl vollzeitschulische Ausbildungsgänge sowie Modelle der Verzahnung von vollzeitschulischer und dualer Berufsausbildung.

Die Berufskollegs in Recklinghausen

Berufskollegs sind Schulen der Sekundarstufe II.

Sie verknüpfen praxisnah die berufliche und allgemeine Bildung miteinander.

Das System ist in sich sehr durchlässig und ermöglicht so nach Erreichung eines Abschlusses auch die Erlangung der nächsthöheren Qualifikation.

Die Bandbreite der Bildungsgänge reicht vom Nachholen des Hauptschulabschlusses bis zur allgemeinen Hochschulreife.

Die Fachpraxis hat eine große Bedeutung und die Unterrichtsfächer orientieren sich inhaltlich am gewählten beruflichen Schwerpunkt. Diese Schulform empfiehlt sich insbesondere für Schüler*innen, die am Abschluss der Sekundarstufe I bereits wissen, wo ihre persönlichen Stärken und Interessen angesiedelt sind und dass sie in diesem Bereich später beruflich tätig sein möchten.

Die Recklinghäuser Berufskollegs bieten eine breite Palette von Möglichkeiten:

- Alexandrine-Hegemann-Berufskolleg
  Das Bildungsangebot richtet sich an alle, die interessiert sind an der beruflichen Arbeit mit Menschen und eine qualifizierte Ausbildung im Schwerpunkt Gesundheit und Soziales suchen.
  Weitere Informationen unter
  www.ah-bk.de

- Herwig-Blankertz-Berufskolleg
  Das Bildungsangebot richtet sich an alle, die in Handwerk und Dienstleistung und besonders auch im Sozial und Gesundheitswesen ihre Zukunft sehen.
  Weitere Informationen unter
  www.hb-bk.de

- Kuniberg Berufskolleg
  Es deckt mit seinem Bildungsgangangebot im Bereich Wirtschaft und Verwaltung ein breites Spektrum der Aus und Weiterbildung ab.
  Weitere Informationen unter
  www.kuniberg-bk.de

- Max-Born-Berufskolleg
  Es beherbergt die Schwerpunkte Technik und Gestaltung und bietet in diesem Bereich alle Abschlüsse der Sekundarstufe II an.
  Weitere Informationen unter
  www.maxborn-berufskolleg.de

VOLKSHOCHSCHULE RECKLINGHAUSEN

Leitung:	Dr. Ansgar Kortenjann
Telefon:	02361 50-2000
Telefax:	02361 50-91991
E-Mail:	vhs@recklinghausen.de
Internet:	www.vhs-recklinghausen.de
Facebook:	www.facebook.de/vhsrecklinghausen/

Die Volkshochschule Recklinghausen ist die größte staatlich anerkannte und geförderte Weiterbildungseinrichtung in der Stadt Recklinghausen. Die vielfältige Angebotspalette reicht von Kursen, die den nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen ermöglichen, berufsbezogene Kurse mit den Schwerpunkten EDV und Kommunikation, verschiedene Fremdsprachen, Gesundheitsbildung, Tanz und Sport sowie kreatives Gestalten. Länderkunde, Politik und Wirtschaft runden das Programm ab. Die Angebote wenden sich an alle Interessierten ab 16 Jahren und sind offen für alle Bürger*innen.

Spezielle Angebote für Schüler*innen bietet die VHS in den Bereichen Computer, Internet und Smartphone an. Für Schüler*innen der weiterführenden Schulen werden zusätzlich Kurse in den Bereichen Mathematik, Grammatik und Abiturvorbereitungen angeboten. Viele dieser Kurse können über das Bildungs- und Teilhabepaket gefördert werden.

Die VHS kooperiert im Medienbereich mit verschiedenen Grundschulen und weiterführenden Schulen und bietet Workshops, AG´s und Lehrer*innen-Fortbildungen an. Für schulische Angebote steht die VHS als Ansprechpartnerin Recklinghäuser Schulleiter*innen, Elternratsvorsitzenden und Schülervertreter*innen zur Verfügung.

Die Teilnahme an den Lehrgängen ist kostenlos. Nur die Lernmittel müssen von den Teilnehmenden bezahlt werden. In einem persönlichen Beratungsgespräch klären wir gern gemeinsam Ihre individuellen Voraussetzungen und Wünsche und Sie erhalten Informationen, welcher Schulabschluss für Sie die richtige Wahl ist, um Ihre persönlichen und beruflichen Ziele zu verwirklichen. Sprechen Sie uns an!

DAS KANN WEITERHELFEN ...

Bei Fragen zu ...	Institution / Adresse	Telefon / Email
• Kostenfreie Beratung von Eltern, Erziehungsberechtigten, Kindern und Jugendlichen • Psychologische Diagnostik • Therapie und Trainings z.B. des Sozial- und Arbeitsverhaltens • In Deutsch, Türkisch oder Polnisch	**Kreis Recklinghausen Erziehungsberatung Vest** Paulusstraße 47 45657 Recklinghausen	02361 926 18310 eb-vest@kreis-re.de
• Beteiligung von Kinder und Jugendlichen, die ihre Lebenswelt in Recklinghausen schöner und interessanter gestalten sowie politische Bildung durch Projektarbeit	**Stadt Recklinghausen Kinder- und Jugendparlament** Stadthaus C Raum 309 Rathausplatz 3-4 45657 Recklinghausen	02361 50-2250 kijupa@recklinghausen.de
• Unterstützung von Schüler*innen, Eltern, Erziehungsberechtigten und Schulleitungen bei schulischen Problemlagen • Lehrerfortbildung • Schulentwicklungsberatung	**Kreis Recklinghausen Regionale Schulberatungsstelle** Paulusstraße 47 45657 Recklinghausen	02361 926 68320 schulberatung@kreis-re.de
• Erziehungsfragen- und -probleme • Sorgerechtsfragen (z.B. in Partnerschafts-, Trennungs- und Scheidungssituationen) • Konflikte in der Familie oder in der Schule • Probleme mit den Anforderungen des Alltags und im Leben	**Stadt Recklinghausen Allgemeiner Sozialer Dienst** Stadthaus C Rathausplatz 3 45657 Recklinghausen	02361 50-2221 Barbara.Kensy@recklinghausen.de
• Beratungsstelle für Jugendliche und junge Menschen (12 - 27 Jahre) • Unterstützung und Orientierung bei der Berufs- und Lebensplanung • Hilfe bei Bewerbungsverfahren • Schulmüdenprojekte	**Stadt Recklinghausen Fachstelle Jugendsozialarbeit** Haus der Bildung Süd Am Neumarkt 19 45663 Recklinghausen	02361 50-2266 Yvonne.Sibbe@recklinghausen.de
• Information und Beratung in allen Fragen rund um die Familie (Betreuung, Krisensituationen, Freizeit, usw.)	**Stadt Recklinghausen Familienbüro** Stadthaus C Rathausplatz 3 45657 Recklinghausen	02361 50-2323 familienbuero@recklinghausen.de

Das Schulsystem erklärt, in anderen Sprachen:

- YouTube Video
- Flyer

FOTO TITEL

1.	Käthe-Kollwitz-Schule	Herr Neckenig
2.	Wolfgang-Borchert-Gesamtschule	Frau Schmidt
3.	Städtische Gesamtschule Suderwich	Herr Brockhoff
4.	Hauptschule Wasserbank	Herr Key
5.	Bernard Overberg Schule	Herr Sudeick
6.	Dietrich Boenheffer Schule	Herr Uckelmann
7.	Maristenschule	Frau Kleefeld Stadt Recklingausen
8.	Hittorf Gymnasium	Herr Jentsch
9.	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Frau Waterfeld
10.	Gymnasium Petrinum	Herr Rembiak
11.	Otto-Burrmeister-Realschule	Herr Rommel
12.	Raphael-Schule	Frau Kleefeld
13.	Theodor-Heuss-Gymnasium	Herr Wisniewski
14.	Albert Schweitzer Schule	Herr Kasberg
15.	Marie-Curie-Gymnasium	Herr Biewald

QUELLENNACHWEIS FOTOS UND ABBILDUNGEN

Albert Schweitzer Schule	Herr Kasberg
Bernard Overberg Schule	Herr Sudeick / Herr Hoffmann (Gebäude)
Dietrich Boenheffer Schule	Herr Uckelmann
Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Frau Waterfeld
Gymnasium Petrinum	Herr Rembiak
Hauptschule Wasserbank	Herr Key
Hittorf Gymnasium	Herr Jentsch
Käthe-Kollwitz-Schule	Herr Neckenig
Marie-Curie-Gymnasium	Herr Biewald
Maristenschule	Frau Küppers
Otto-Burrmeister-Realschule	Herr Rommel
Raphael-Schule	Frau Werfling
Städtische Gesamtschule Suderwich	Herr Brockhoff
Theodor-Heuss-Gymnasium	Herr Wisniewski
Wolfgang-Borchert-Gesamtschule	Frau Schmidt / Herr Fechner (Gebäude)

Seite 4	Herr Wisniewski / Theodor-Heuss-Gymnasium
Seite 10	Herr Wisniewski / Theodor-Heuss-Gymnasium
Seite 11	Herr Key / Hauptschule Wasserbank
Seite 13	Herr Wisniewski / Theodor-Heuss-Gymnasium

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Recklinghausen
Der Bürgermeister
45655 Recklinghausen

Redaktion:
Melanie Kleefeld

KONTAKT:

Stadt Recklinghausen
Fachbereich Bildung und Sport
Kommunales Bildungsbüro
Friedrich-Ebert-Str. 40
45659 Recklinghausen

Melanie Kleefeld
Email: Melanie.Kleefeld@recklinghausen.de
Telefon: 02361 50-2285

Vielen Dank an alle Mitwirkenden bei der Redaktion des Ratgebers!